



ERNST-KLEE-SCHULE
METTINGEN

<

Berufsorientierungskonzept

Erläuterungen

Verankerung
im
Schulprogramm

Das Berufsorientierungskonzept ist ein Bereich des Schulprogramms.
Die Themen der einzelnen Elemente werden auf den jeweiligen Ebenen der einzelnen Förderniveaus bearbeitet.

Das Projekt ***Fit for Life*** ist ein integrierter Bestandteil des Berufsorientierungskonzeptes.

Die Ziele der ***Kompetenzbereiche*** unseres Schulkonzeptes entsprechen entsprechen oft den Zielen der Berufswegefindung.

Die Kooperation mit der ***Mettinger Brücke*** findet je nach Bedarf der Klassen statt.

Terminierung: Das Berufsorientierungskonzept beginnt mit ersten Themen in der Mittelstufe in Klasse 5.
Der Schwerpunkt der Arbeit findet in der Oberstufe ab Klasse 8 statt.

Stufenprojekt: Während der Oberstufenzeit findet für die Schülerinnen ein Mädchenprojekt und für die Schüler ein Jungenprojekt in Kooperation mit außerschulischen Partnern statt.
Die Themenschwerpunkte sind individuell nach den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler auszuwählen.

Unsere Partner: Agentur für Arbeit
Integrationsfachdienst
Kreishandwerkerschaft
Christliches Jugenddorf Steinfurt
Jugendamt Rheine
Autismusambulanz Ibbenbüren
Mettinger Brücke

Projektpartner: Zukunft fördern
STARTKLARplus

Elemente des Konzeptes

Elternarbeit

Unterricht

Arbeitslehre

Kompetenzbereiche

Schülerfirma

Persönlichkeitsentwicklung

Projekt *Fit und stark* und Projekt *Fit for life*

Kompetenzbereiche

Projekt *Zukunft fördern*

Projekt *STARTKLARplus*

Kooperation mit dem Integrationsfachdienst

Praktika

Berufsberatung

Mettinger Brücke - Partnerbetriebe für Mettinger Schulen

Berufsfindungsprozess während der Mittelstufe

5. Schuljahr	Bereiche	Schüler Klasse	mit Eltern	andere Partner	andere Orte
---------------------	-----------------	-----------------------	-------------------	-----------------------	--------------------

Unterricht

Mobilitätstraining

Persönlichkeitsentwicklung

Meine Träume	in Deutsch in Kunst			
Ich-Stärke entwickeln	in allen Bereichen			
Projekt <i>Fit und stark</i>			evtl. mit Jugendamt	

6. Schuljahr	Bereiche	Schüler Klasse	mit Eltern	andere Partner	andere Orte
---------------------	-----------------	-----------------------	-------------------	-----------------------	--------------------

Unterricht

Mobilitätstraining

Persönlichkeitsentwicklung

Meine Interessen und Werte	in Deutsch in Religion			
Projekt <i>Fit und stark</i>			evtl. mit Jugendamt	

7. Schuljahr	Bereiche	Schüler Klasse	mit Eltern	andere Partner	andere Orte
--------------	----------	----------------	------------	----------------	-------------

Unterricht

Berufe im Wandel	in Gesellschaftslehre	Mobilitätstraining			öffentliche Verkehrsmittel
------------------	-----------------------	--------------------	--	--	----------------------------

Persönlichkeitsentwicklung

	Projekt <i>Fit und Stark</i>				evtl. mit Jugendamt
--	------------------------------	--	--	--	---------------------

Berufsfindungsprozess während der Oberstufe

8. Schuljahr	Bereiche	Schüler Klasse	mit Eltern	andere Partner	andere Orte
--------------	----------	----------------	------------	----------------	-------------

Elternarbeit

Auf 1. Elternpflegschaftssitzung Integrationsfachdienst und Praktikumsfahrplan vorstellen				IFD	
Info -Veranstaltung I im Herbst - Berufsorientierungskonzept vorstellen - Leistungen der Agentur für Arbeit vorstellen - Werkstatt für behinderte Menschen vorstellen				AfA WfbM	
Info -Veranstaltung II Frühjahr mit aktuellen Kooperationspartnern STARTKLARplus vorstellen				KH cjd Burgsteinfurt	

Unterricht

Berufsfelder kennen lernen	in AL				Betriebsbe- sichtigungen BIZ – Besuch
Berufswahlpass einführen Bewerbungs- und Vorstellungstraining	in AL in Deutsch			Mettinger Brücke	
Kriterien der Kompetenzbereiche - Sozialkompetenz - Handlungskompetenz - Methodenkompetenz	durchgehende Ziele				

STARTKLARplus

STARTKLARplus –

Kompetenz - Diagnose und
anschließende Förderplanung und Training

IFD, AfA u. cjd

Schülerfirma

Arbeitswelt kennen lernen	
Firmenabläufe kennen lernen	in den Abteilungen
Schlüsselqualifikationen erwerben	
- Durchhaltevermögen	- Fahrradservice
- Ordnung	- Hauswirtschaft
- Pünktlichkeit	- Holzwerkstatt
- Sauberkeit	- Textilpflege
- Teamfähigkeit	- Garten
	- Büro
	- Schülerzeitung
Chancen erkennen	in den Abteilungen
Auswertung der Erfahrungen	

Persönlichkeitsentwicklung

Projekt *Fit for Life*

Selbstsicherheit

- eigene Stärken kennen lernen
- Kontakt aufnehmen können
- Bedürfnisse angemessen äußern können

Körpersprache

- Gestik, Mimik und Körperhaltungen verstehen können
- Stimmungen erkennen und ausdrücken können

Kommunikation

- mit Sprache und Körpersprache angemessen kommunizieren können
- aktiv zuhören können
- Missverständnisse durch klare Kommunikation vermeiden können

Fit für Konflikte 2

- Streiteskalation und Maßnahmen kennen lernen

Kriterien des **Kompetenzbereiches**
- Persönlichkeitskompetenz

durchgehende Ziele

Auseinandersetzung mit
der Behinderung
- Stärken
- Schwächen

in AL
Deutsch
Kunst
Religion

Teilnahme an
„komm auf tour“
-Stärkenprofil

Kreis
Steinfurt

Praktika

1. Tagespraktikum im 1. Halbjahr

in der Schule

2. Tagespraktikum im 2. Halbjahr

in einer Firma
evtl. in Koop.
mit dem
IFD

s. Angebote
Mettinger
Brücke

9. Schuljahr	Bereiche	Schüler Klasse	mit Eltern	andere Partner	andere Orte
--------------	----------	----------------	------------	----------------	-------------

Elternarbeit

Info – Abend Erziehung zur Berufsreife				Mettinger Brücke	
---	--	--	--	------------------	--

Unterricht

Bewerbungs- und Vorstellungstraining Coaching	in Deutsch			Mettinger Brücke	
Kriterien der Kompetenzbereiche durchgehende Ziele - Sozialkompetenz - Handlungskompetenz - Methodenkompetenz					
Besichtigung von Ausbildungsstätten			evtl. mit Eltern		BBW's, WfbM

STARTKLARplus

Maßnahmenplan für Berufsfindung entwickeln	Einzelgespräche mit Schülern und Eltern			IFD AfA	
--	---	--	--	------------	--

Schülerfirma

Schlüsselqualifikationen erwerben					in den Abteilungen
- Durchhaltevermögen					- Hauswirtschaft
- Ordnung					- Holzwerkstatt
- Pünktlichkeit					- Textilpflege
- Sauberkeit					- Garten
- Teamfähigkeit					- Büro
Chancen erkennen					in den Abteilungen
Auswertung der Erfahrungen					

Persönlichkeitsentwicklung

Projekt Fit for Life		evtl. in Koop. mit Jugendamt	
Themen:			
Selbstsicherheit			
- persönliche Änderungswünsche entwickeln können			
Lebensplanung			
- eigene Erwartungen, Ziele und Wünsche erkennen und formulieren können			
- Nah- und Fernziele unterscheiden lernen			
Beruf und Zukunft			
- eigene berufliche Vorstellungen entwickeln können			
- Chancen und Grenzen für beruflichen Weg realistisch einschätzen können			
- auf Vorstellungsgespräche vorbereitet sein			
- Bewerbungstraining durchlaufen haben			
Lob und Tadel			
- Rückmeldungen der Praktikumsanleiter konstruktiv aufnehmen können			
Kriterien des Kompetenzbereiches		durchgehende Ziele	
- Persönlichkeitskompetenz			
Stärken- und Schwächenprofil	in AL		Schülerfirma
Kommunikationstraining „Benimm ist in“ und „Bewerbungsgespräche“		z.B. mit KH	Zukunft fördern Modul 4
Selbst- und Fremdeinschätzung	in AL		

Mettinger Brücke – Partnerbetriebe für Mettinger Schulen

Info-Abend:

Was erwarten Firmen von Azubis

Schüler

Eltern

Mettinger
Brücke

Praktika

1. Schülerbetriebspraktikum
im 1. Schulhalbjahr

Abschlussgespräch
mit Eltern, evtl. IFD

in Firmen
in WfbM

evtl. Praktikumsbegleitung durch

IFD

Berufsberatung

1. Berufsberatungstermin
im zweiten Schulhalbjahr

Schüler

Eltern

AfA
IFD

10. Schuljahr	Bereiche	Schüler Klasse	mit Eltern	andere Partner	andere Orte
---------------	----------	----------------	------------	----------------	-------------

Unterricht

Chancen erkennen	in AL				Praktika Schülerfirma
Bewerbungen	in Deutsch			Mettinger Brücke	
Berufsplanung abschließen	in AL			AfA IFD	
Kriterien der Kompetenzbereiche - Sozialkompetenz - Handlungskompetenz - Methodenkompetenz	durchgehende Ziele				

STARTKLARplus

abschließende Arbeiten und gfls. Vermittlung in Arbeit				IFD, AfA	
---	--	--	--	----------	--

Schülerfirma

Schlüsselqualifikationen erwerben - Durchhaltevermögen - Ordnung - Pünktlichkeit - Sauberkeit - Teamfähigkeit					in den Abteilungen - Hauswirtschaft - Holzwerkstatt - Textilpflege - Garten - Büro
Chancen erkennen					in den Abteilungen
Auswertung der Erfahrungen					

Persönlichkeitsentwicklung

Selbst- und Fremdeinschätzung	in AL	durch Kollegen	in Schülerfirma
Kriterien der Kompetenzbereiche - Persönlichkeitskompetenz		durchgehende Ziele	
Projekt Fit for Life	evtl. Projekttag	evtl. in Koop.	
Themen: Selbstsicherheit - zu eigenen Stärken und Schwächen stehen können - konkrete Möglichkeiten für Berufswegeplanung annehmen können Lebensplanung - realistische Ziele für berufliche Zukunft, Wohnform und Lebensführung finden können		mit Jugendamt	

Praktika

2. Schülerbetriebspraktikum im 1. Schulhalbjahr	Abschlussgespräch mit Eltern		in Firmen in WfB
evtl. Praktikumsbegleitung durch		IFD	
falls notwendig neues Kurz- oder Langzeitpraktikum		IFD	

Berufsberatung

2. Berufsberatungstermin im ersten Schulhalbjahr	Schüler	mit Eltern	AfA IFD
---	---------	------------	------------

Spezielles Element für Schüler mit dem FöSP GE wird noch entwickelt.